Nachrichten epo

Die Regelung der Arbeitsbedingungen erfolgt in Kirche und Diakonie in der paritätisch mit Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern besetzten Kommission. Die wichtigste Arbeitsrechtsregelung ist der Bundesangestelltentarifvertrag in kirchlicher Fassung (BAT-KF), der im Wesentlichen die Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) übernimmt.

## Kirchen

## Neue Gleichstellungsbeauftragte in der westfälischen Kirche

Bielefeld (epd). Die Sozial- und Gemeindepädagogin Nicole Richter wird neue Gleichstellungsbeauftragte der Evangelischen Kirche von Westfalen. Die westfälische Kirchenleitung berief die Leiterin des Frauenreferats zum 1. Februar für vier Jahre in das Amt, wie das Landeskirchenamt in Bielefeld mitteilte. Schwerpunkt sei die Information und Beratung kirchlicher Beschäftigter in gleichstellungspolitischen Fragen, hieß es. Zudem arbeite sie gemeinsam mit den Gleichstellungsbeauftragten der Kirchenkreise an der Durchführung und Novellierung des Gleichstellungsgesetzes. Richter ist Nachfolgerin der Juristin Sylvia Bachmann-Breves.

Ihr Ziel sei es, "genau hinzuschauen, was es an gleichstellungspolitischen Impulsen heute braucht", erklärte Richter. So gehe es darum, wo Benachteiligungen abgebaut und Rahmenbedingungen für mehr Chancengerechtigkeit der Geschlechter aufgebaut werden müssten. "Gleichstellung ist eine Aufgabe für die ganze Kirche", betonte sie. Ihr Aufgabenbereich umfasst das Landeskirchenamt, die landeskirchlichen Ämter und Einrichtungen sowie die landeskirchlichen Schulen. Die diplomierte Sozial- und Gemeindepädagogin, Arbeits- und Organisationspsychologin sowie Fachjournalistin werde für die Dauer der Beauftragung mit halber Stelle freigestellt, hieß es.

Richter war nach Angaben des Landeskirchenamtes nach dem Studium an der Evangelischen Fachhochschule in Bochum und einem Anerkennungsjahr in der Gleichstellungsstelle der Stadt Witten zehn Jahre Bildungsreferentin im Kirchenkreis Dortmund-Mitte-Nordost. Darüber hinaus habe sie ein Jahr in der WDR5-Redaktion "Religion, Theologie, Kirche" in Köln als Hörfunkjournalistin gearbeitet und ein berufsbegleitendes Studium zur Fachjournalistin absolviert. Seit 2010 arbeitet sie im landeskirchlichen Frauenreferat. Im September 2011 übernahm sie die Leitung des Fachbereichs Frauenreferat im Institut für Kirche und Gesellschaft (IKG) der westfälischen Kirche.